

Helmstedt erleidet herbe Niederlage: 1:6 gegen Salzgitter!

Salzgitter besiegt Helmstedt mit 6:2 und rückt näher an den Klassenerhalt. Helmstedts Trainer äußert sich enttäuscht.

Salzgitter, Deutschland - Ein Fußballspiel, das für den FC Helmstedt zum Albtraum wurde! Nach einem vielversprechenden Start, in dem sie die ersten 15 Minuten dominierten, wendete sich das Blatt dramatisch. Trainer Rene Cassel war frustriert: „Nach den ersten 15 Minuten müssen wir eigentlich mindestens 2:0 führen, aber so ist halt der Fußball.“ Stattdessen trafen die Gäste aus Salzgitter bereits in der 12. Minute und schockierten die Helmstedter mit einem schnellen 0:2.

Das Unheil nahm seinen Lauf, als Helmstedts Torwart Paul Probodziak in der ersten Hälfte mit einer roten Karte vom Platz flog. Ohne Ersatzkeeper musste ein Feldspieler ins Tor, was die Situation weiter verschärfte. „So ist dann halt manchmal der Fußball,“ seufzte Cassel. Obwohl Luc-Lennard Kilian in der 42. Minute den Anschlusstreffer erzielte, konterte Salzgitter mit einem Doppelschlag kurz vor der Halbzeit und stellte das Ergebnis auf 4:1. Die Tore von Florian Koziol und Mehmet Emre Bayrakdar innerhalb einer Minute waren der endgültige Schlag ins Gesicht für Helmstedt.

Ein Debakel für Helmstedt

Im zweiten Durchgang setzte Salzgitter noch einen drauf und erhöhte auf 6:1, während Helmstedt nur noch ein weiteres Tor

durch Jose Rodrigo Gasperini erzielen konnte. Der Endstand von 6:2 war eine klare Ansage und ließ Helmstedt auf dem 16. Platz zurück, nur einen Punkt vor Salzgitter. „Mir hat nach den zwei Siegen in Serie nun etwas der Charakter gefehlt,“ erklärte Cassel nach dem Spiel. „Wir sind eine junge Truppe, aber wir müssen versuchen, Themen schneller umzusetzen.“ Die Helmstedter stehen vor einer entscheidenden Woche, in der sie gegen den BSC Acosta und TuSpo Petershütte antreten müssen, um sich aus der Abstiegszone zu befreien.

Details	
Ort	Salzgitter, Deutschland
Quellen	• www.fupa.net

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at